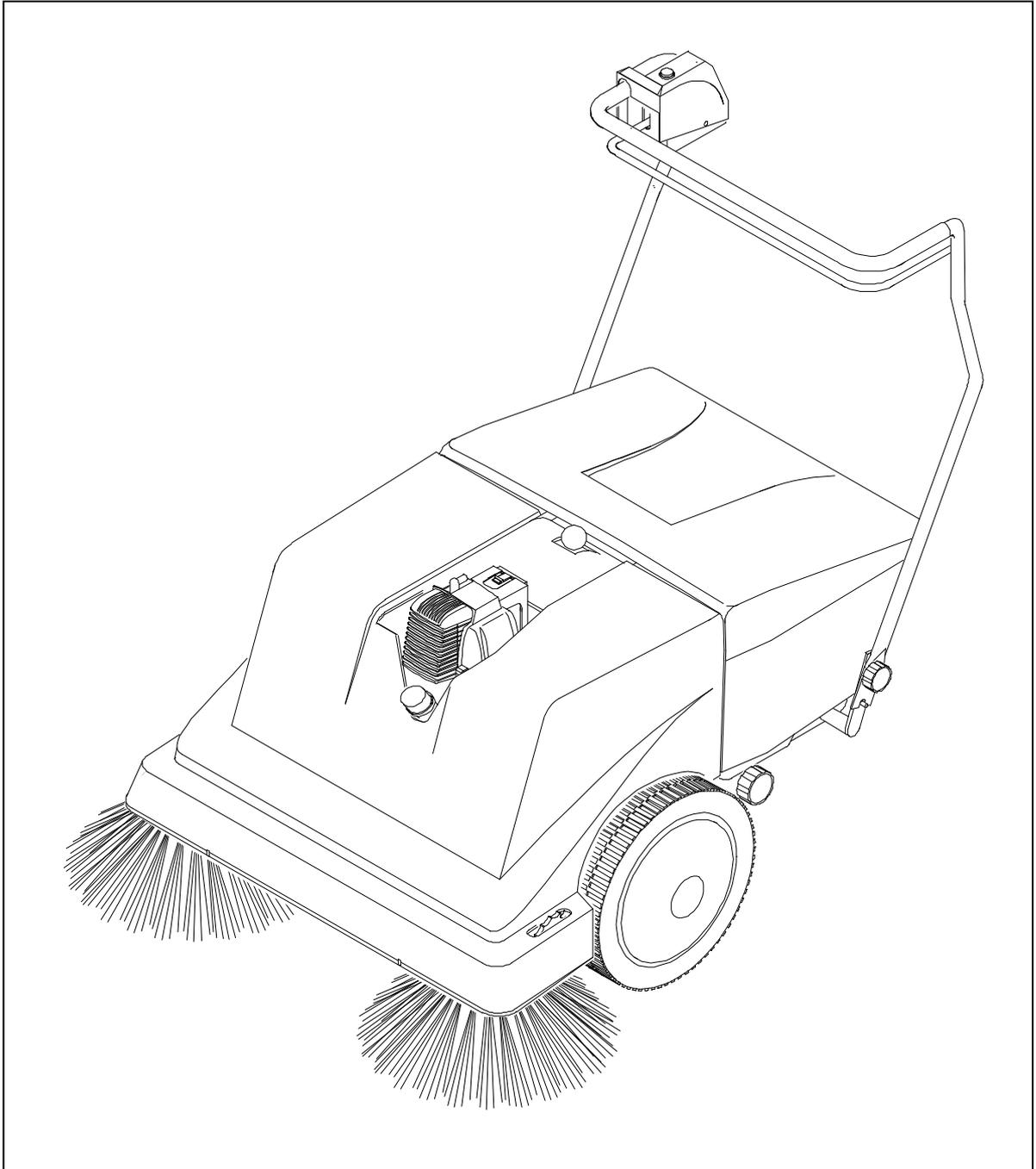


STOLZENBERG Kehrmaschinen



Bedienungsanleitung (Originalfassung)
Kehrsaugmaschine Tandem KSV

D

Bedienungsanleitung für Kehrsaugmaschine Tandem 900 KSV

! Vor Bedienung der Kehrmaschine unbedingt lesen!

Inhalt:

	Seite
1. Sicherheitshinweise	3
2. Technische Daten	4
3. Auspacken und Montieren	4
4. Inbetriebnahme/ Bedienung	5
5. Wartungsarbeiten/ Fehlersuche	7
6. EG-Konformitätserklärung	8

Hinweise zur Bedienungsanleitung:



Achtung! Gefahr!



Vorsicht!



Warnung: elektrische Spannung



Unbedingt beachten

05/98

1. Sicherheitshinweise:



Anwendung:

Das Gerät mit den Arbeitseinrichtungen ist vor Benutzung auf den **ordnungsgemäßen Zustand** und Betriebssicherheit zu überprüfen. Falls der Zustand nicht einwandfrei ist, darf es nicht benutzt werden.

Diese Kehrmaschine ist ausschließlich zur Verwendung auf befestigtem, ebenem, trockenem Untergrund mit einer Steigung von maximal 2% vorgesehen.



Niemals explosive Flüssigkeiten, brennbare Gase sowie unverdünnte Säuren und Lösungsmittel aufnehmen. Dazu zählen Benzin, Farbverdünner oder Heizöl, die durch Verwirbelung mit der Saugluft explosive Dämpfe oder Gemische bilden können, ferner Aceton, unverdünnte Säuren und Lösungsmittel, da sie die am Gerät verwendeten Materialien angreifen.

Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände aufnehmen.

Es dürfen nur die vom Unternehmer oder dessen Beauftragten für den Maschineneinsatz freigegebene Flächen befahren werden.

Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten. Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.



Bedienung:

Die Bedienperson hat das Gerät **bestimmungsgemäß zu verwenden**. Sie hat bei ihrer Arbeit die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen und auf Dritte, insbesondere Kinder, zu achten. Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die **in der Handhabung unterwiesen** sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.

Das Gerät darf nicht von Kindern oder Jugendlichen betrieben werden.

Das Gerät darf **niemals unbeaufsichtigt gelassen werden, solange der Motor in Betrieb ist**. Die Bedienperson darf das Gerät erst verlassen, wenn der Motor stillgesetzt, das Gerät gegen unbeabsichtigtes Bewegen gesichert, und ggf. der Zündschlüssel abgezogen ist.



Haube nicht bei laufendem Motor öffnen. Bei laufendem Motor auf keinen Fall in oder unter das Gerät greifen. Die Haubenverriegelung ist außer bei Wartungsarbeiten stets verschlossen zu halten.

Transport:

Beim Transport des Gerätes ist der Motor stillzusetzen und das Gerät sicher zu befestigen.



Wartung:

Vor dem **Reinigen und Warten** der Kehrmaschine oder dem Auswechseln von Teilen ist **das Gerät auszuschalten**. Nur zu Wartungszwecken die Haubenverriegelung lösen und anschließend umgehend wieder verschließen.

Bei benzinmotorischen Geräten Zündkerzenstecker abziehen.

Geräte nicht mit Flüssigkeitsstrahlern reinigen.

Instandsetzungen dürfen nur durch den Händler, durch andere Stellen, die mit den relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, oder durch den Hersteller der Geräte durchgeführt werden.

Ortsveränderliche, gewerblich genutzte Geräte unterliegen der Sicherheitsprüfung nach VDE 0701.



Zubehör und Ersatzteile:

Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, daß das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.



Benzinmotorisch betriebene Geräte:

Die Betriebsanweisungen des Motoren-Herstellers sind unbedingt zu beachten.
Ausschließlich bleifreien Kraftstoff verwenden.

Unbedingt die Ölwechselintervalle einhalten!!!

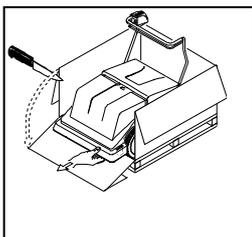
Diese Maschine ist nur für die Trockenreinigung zu verwenden.

2. Technische Daten:

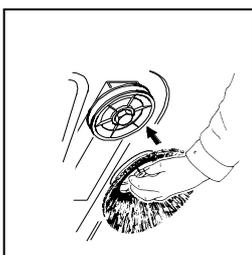
Kehrbreite mit 2 Seitenbesen:	900 mm
1 Seitenbesen:	700 mm
ohne Seitenbesen:	500 mm
Arbeitsgeschwindigkeit:	bis 4,0 km/h
Flächenleistung mit 2 Seitenbesen:	3600 m ² /h
Volumenstrom:	200 m ³ /h
Unterdruck:	7 Pa
Filterfläche:	1,3 m ²
Aufnahmekapazität Kehrbehälter:	60 l
Zulässige Steigung:	2 %
Länge x Breite x Höhe:	1000 x 780 x 530mm (ohne Fahrbügel)
Hubraum:	31 ccm
Solldrehzahl:	5200 U/min (! Drehzahl nicht verstellen)
Leistung bei Solldrehzahl (PS/KW):	1,18/ 0,87
Tankinhalt:	ca. 1,0 l
Gewicht:	52 kg
Schalldruckpegel:	69 dB(A)



3. Auspacken und Montieren

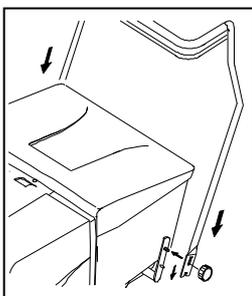


Lassen Sie den Karton auf der Palette stehen und **schneiden Sie die Vorderseite auf** und lassen die Maschine über die nach vorne geklappte vordere Kartonseite rollen (BILD), so dass die Laufräder noch auf der Palette stehen.



In dieser Stellung die **Seitenbesen**, die sich in dem Staubbehälter befinden, unter die Seitenbesenteller (im vorderen, äußeren Bereich der Maschine) **clippen** (BILD). Dabei die Besen unter leichtem Druck nach oben so lange verdrehen, bis diese spürbar einrasten.

Erst anschließend Maschine aus dem Karton und von der Palette rollen.

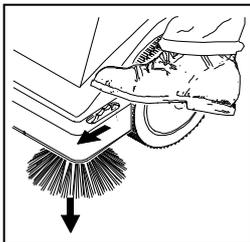


Danach den Fahrbügel in die aufrechte Position stellen, ganz in die beiden Zapfen nach unten schieben (BILD) und mit den beiden **Rändelschrauben fest anziehen**.

Anschließend öffnen Sie den Tankeinfüllstutzen, der sich im vorderen Bereich der Maschine befindet.

Füllen Sie ca. 1 Liter bleifreies Normalbenzin auf.

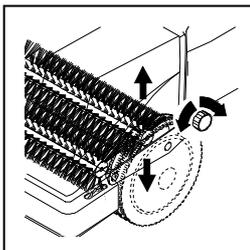
Bitte beachten Sie, daß der Motor werksseitig bereits mit ca. 100 ccm Mehrbereichsöl –15W40 befüllt wurde.



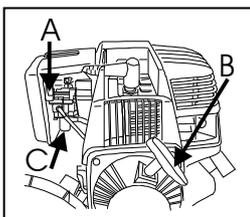
4. Inbetriebnahme/ Bedienung

Nachdem die Maschine montiert wurde, ist diese sofort betriebsbereit.

Zunächst sollten die beiden **Seitenbesenbürsten abgesenkt** werden. Hierzu mit dem Fuß die Rändelscheibe nach vorne schieben (BILD), bis die Bürsten gerade den Boden berühren.



Die Höhe der **Hauptkehrwalze** kann mit dem Sterngriff an der linken Seite der Maschine (unter dem Staubbehälter) **eingestellt werden** (BILD). Achten Sie darauf, dass die **Bürstenspitzen den Boden nur leicht berühren**. Zu tief eingestellte Bürsten erhöhen den Verschleiß der Bürsten und Getriebeteile sowie die Energieaufnahme. Stufe 1 = höchste Bürstenstellung (für neue, unverschlissene Walzen), Stufe 5 = tiefste Bürstenstellung, für abgenutzte Bürsten oder **kurzfristig** für sehr unebene Böden.



Stellen Sie den Kaltstarter (A) auf die obere Position.

Anschließend die Benzinpumpe (C) so häufig eindrücken, bis sich der Widerstand spürbar erhöht.

Anschließend den Reversierstarter (B) zügig bis zum Anschlag ziehen.

Sollte der Motor nicht sofort anspringen, den Kaltstarter zurück in die Ursprungsposition stellen und den Reversierstarter erneut bis zum Anschlag ziehen.

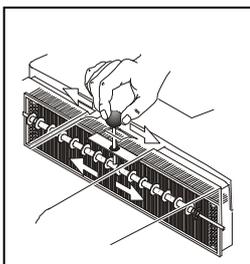
Sobald der Motor „rund“ läuft, den Kaltstarter (A) zurück in die untere Position stellen, sofern nicht bereits geschehen.

Ggf. z.B. bei extremer Kälte Vorgang wie oben beschrieben wiederholen, bis Motor startet.

Fahrtrieb:

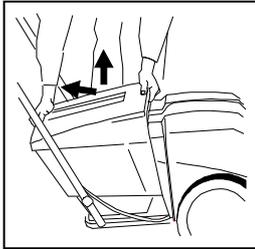
Durch **vorsichtiges Heranziehen des Fahrgriffes** setzt sich die Maschine in Bewegung. Prüfen Sie besonders bei der ersten Benutzung das Verhalten des Fahrtriebes sorgfältig, damit die Kontrolle über die Maschine gewahrt bleibt. Es empfiehlt sich, bei engen Kurvenfahrten den Fahrgriff leicht zu lösen, um die Kurvengeschwindigkeit zu senken. Sie werden bald feststellen, daß die Maschine mit oder ohne Einsatz des Fahrtriebes leicht zu bedienen und zu bewegen ist. Bei stärkeren Verschmutzungen sollten Sie die Maschine langsamer über die verunreinigte Stelle schieben, um die optimale Reinigungswirkung zu erzielen.

Zur Rückwärtsbewegung lösen Sie den Fahrhebel und ziehen die Maschine in die gewünschte Richtung.



Filter reinigen:

Im Griffbereich des Staubbehälters befindet sich ein **Kugelgriff**. Diesen sollten Sie **bei ausgeschaltetem Motor** vor jeder Staubkastenentleerung **mehrfach zügig bewegen** (BILD). Dadurch wird ein Abrüttelmechanismus in Gang gesetzt, so dass der lose Staub, der zwischen den Lamellen sitzt, direkt in den Staubbehälter fällt. Im Falle hartnäckiger Verschmutzung den Filter ggf. mit einer Bürste reinigen, oder den Filter demontieren und sanft ausschlagen.



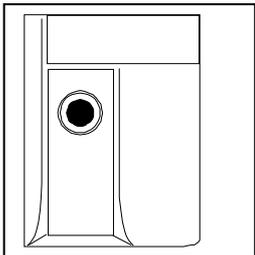
Staubkasten entleeren:

Greifen Sie den **Staubbehälter stets mit beiden Händen** (BILD). Eine Hand sollte hierbei in den vorderen Griffbereich in der Mitte der Maschine greifen, die andere von hinten an die obere Kante.

Heben Sie den Behälter nach oben hinten heraus.



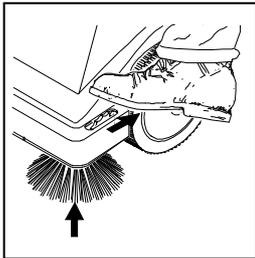
Das **Entleeren** in einen Mülleimer geschieht am Einfachsten über die **seitliche Kante** (BILD).



Ausschalten des Motors:

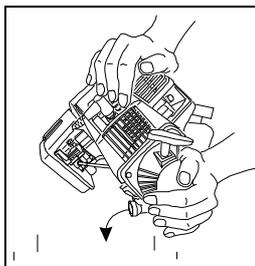
Auf der Konsole des Fahrbügels befindet sich ein roter Kurzschluss-taster (Bild).

Zum Ausschalten der Maschine muss dieser gedrückt werden, bis der Motor vollständig stillsteht.



Nach Gebrauch:

Haben Sie die Kehrarbeit beendet, schalten Sie die Maschine aus. Um die **Seitenbesenbürsten zu entlasten**, müssen nach jedem Gebrauch über die Rändelscheiben die Seitenbesen nach oben gestellt werden (BILD).



Achtung regelmäßig den Ölstand prüfen und Ölwechselintervalle einhalten!!!

Beachten Sie hierzu die beiliegenden Hinweise des Motorenherstellers. Zum **Ölwechseln** den Motor an der Rahmenbefestigung lösen (2 Schrauben) und Motor kippen, bis Öl vollständig ausgelaufen ist. Entsorgungshinweise beachten.

Motor verbraucht zu Beginn ca. 2 – 3 ccm Öl pro Betriebsstunde.

Unbedingt Beachten:

Der Motor ist für eine optimale Kehrleistung fest eingestellt. Daher auf keinen Fall die Drehzahleinstellung verändern (Sollzahl: 5200 U/min). Falls ein Drehzahl-abbfall festzustellen ist, kann dieses an zu hoher Riemen- spannung oder an blockierenden Bürstenwalzen liegen. Zur Behebung: vgl. Kapitel 5.



5. Wartungsarbeiten/ Fehlersuche



Wartungsplan Tandem KSV 900:

Achtung: Unbedingt beiliegende Wartungsanweisungen des Motorenherstellers (Seite 16 der Betriebsanleitung) beachten!!!

Täglich

Kehrwalzen	Überprüfen Höheneinstellung und evtl. eingeklemmte/ umwickelte Objekte
Staubfilter abklopfen	Reinigen/ auf Beschädigungen prüfen
Antriebsmotor	Ölstand prüfen

Monatlich

Riemen	Prüfen auf Defekte und Spannung
Kehrwalze und Seitenbesen	Prüfen auf Verschleiß

Fehlersuche:

A.) Motor startet nicht

Möglicher Grund:	Mögliche Abhilfe:
1.) Benzintank leer	Benzin auffüllen.
2.) Luftfilter oder Zündkerzen verschmutzt	Zündkerzen bzw. Luftfilter ausbauen und reinigen (siehe Bedienungsanleitung des Motorenherstellers).
3.) Kein Kraftstoff im Vergaser	Benzinpumpe betätigen (siehe Kap.4)
4.) Kaltstarter noch in oberer Position	Kaltstarter in untere Position bringen und Startvorgang wiederholen.

B.) Kehrergebnis nicht zufriedenstellend

Möglicher Grund:	Mögliche Abhilfe:
1.) Staubbehälter überfüllt	Staubbehälter leeren
2.) Kehrgut in der Kehrwalze verklemmt	Staubbehälter entnehmen und Gegenstand entfernen
3.) Höheneinstellung der Kehrwalzen falsch	Höhe derart einstellen, daß nur die Borstenspitzen den Boden berühren.
4.) Drehzahl des Motors zu gering	Riemenspannung prüfen, ggf. lösen

C.) Bürsten drehen sich nicht/ zu langsam

Möglicher Grund:	Mögliche Abhilfe:
1.) Riemen der Kraftübertragung defekt/ abgesprungen	Sämtliche Riemen an der Maschine (7 Stück) überprüfen
2.) Kehrgut in Kehrwalze verklemmt	Siehe B.2.

D) Fahrtrieb arbeitet nicht/ nicht korrekt

Möglicher Grund:	Mögliche Abhilfe:
1.) Zahnriemen defekt/ abgesprungen	Siehe D.1.
2.) Rutschkupplung greift nicht	Nachstellmechanismus an der Bügelkonsole einstellen (Teil 95)

E) Staubentwicklung zu stark

Möglicher Grund:	Mögliche Abhilfe:
1.) Lamellenfilter verstopft	Filter abklopfen, ggf. entnehmen und ersetzen
2.) Staubbehälter falsch eingesetzt	Behälter korrekt einsetzen

6. EG-Konformitätserklärung (Originalfassung)

gemäß EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II, Nr. 1A

Herr Kai Stolzenberg - Geschäftsleitung der Stolzenberg GmbH & Co. KG,
Hamburger Straße 15-17, 49124 Georgsmarienhütte - ist bevollmächtigt, die
technischen Unterlagen zusammenzustellen.

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend bezeichnete Maschine in ihrer Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Hersteller:	Stolzenberg GmbH & Co. KG Hamburger Straße 15-17, D-49124 Georgsmarienhütte
Bezeichnung der Maschine:	KSV 900
Maschinen-Typ:	Kehrsaugmaschine mit Tandem-Walzen System
zutreffende EG-Richtlinien:	EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Geräusch-Richtlinie 2000/14/EG EMV-Richtlinie 2004/108/EG

Zur Anwendung kamen insbesondere die folgenden Normen:

EN 292
EN 294

DIN EN 61000-6-2
DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-69
DIN EN 60335-2-72

Georgsmarienhütte, 11.02.2010



.....
Kai Stolzenberg
(Dipl. Wirtsch. Ing., Geschäftsleitung)